

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

## ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- *Handelsname:*  
NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR
- *Artikelnr. / Sicherheitsdatenblattnr.:*  
1T126219
- *1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*
- *Verwendung des Stoffes / des Gemisches*  
Beschichtungsstoff
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- *Hersteller/Lieferant:*  
Teknos AG  
Industriestrasse 7  
LI-9487 Gamprin-Bendern  
T +423 375 94 00  
F +423 375 94 99
- *Auskunftgebender Bereich:*  
Abteilung Produktsicherheit e-mail Adresse: li-sdb@teknos.com
- *1.4 Notrufnummer:*  
Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum, CH-8032 Zürich Nationale Notfallnummer: 145 Internationale Notfallnummer: +41 (0)44 251 51 51

## ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- *2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02

Flam. Liq. 2 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

\*



GHS05

Eye Dam. 1 - H318 Verursacht schwere Augenschäden.

\*



GHS07

Skin Irrit. 2 - H315 Verursacht Hautreizungen.

\*

Skin Sens. 1 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

\*

STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

\*

- *2.2 Kennzeichnungselemente*
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme

\*



GHS02



GHS05



GHS07

Signalwort  
Gefahr

\*

- *Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:*  
n-Butylacetat / Ethylacetat / n-Butanol / Phosphorsäurebutylester
- *Gefahrenhinweise*  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

\*

(Fortsetzung auf Seite 2)

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 1)

- \* H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- \* H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- \* H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- \* H315 Verursacht Hautreizungen.
- \* EUH208 Enthält Fatty acids, C14-18 and C16-18-unsatd., maleated. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- \*
  - Sicherheitshinweise
  - P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
  - P233 Behälter dicht verschlossen halten.
  - P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
  - P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
  - P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
  - P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- \* **2.3 Sonstige Gefahren**
- \* *Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung*
- \* PBT: Nicht anwendbar.
- \* vPvB: Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 03: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**
**3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
*Beschreibung:*

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

*Gefährliche Inhaltsstoffe:*

CAS-Nummer		%
* <b>64-17-5</b>	<b>Ethanol</b>	<b>5,00- 10,00</b>
*	EG-Nummer: 200-578-6	
*	Reg. nr.: 01-2119457610-43	
	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt.	
	 Flam. Liq. 2 - H225	
* <b>107-98-2</b>	<b>1-Methoxy-2-propanol</b>	<b>1,00- 5,00</b>
*	EG-Nummer: 203-539-1	
*	Reg. nr.: 01-2119457435-35	
*	 Flam. Liq. 3 - H226;  STOT SE 3 -	
*	H336	
* <b>123-86-4</b>	<b>n-Butylacetat</b>	<b>25,00- 40,00</b>
*	EG-Nummer: 204-658-1	
*	Reg. nr.: 01-2119485493-29	
*	 Flam. Liq. 3 - H226;  STOT SE 3 -	
*	H336; EUH066	
* <b>71-36-3</b>	<b>n-Butanol</b>	<b>1,00- 5,00</b>
*	EG-Nummer: 200-751-6	
*	Reg. nr.: 01-2119484630-38	
*	 Eye Dam. 1 - H318;  Flam. Liq. 3	
*	- H226;  Acute Tox. 4 - H302, Skin	
*	Irrit. 2 - H315, STOT SE 3 - H335-H336	
* <b>141-78-6</b>	<b>Ethylacetat</b>	<b>5,00- 10,00</b>

(Fortsetzung auf Seite 3)

*gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830*

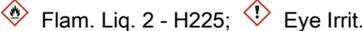
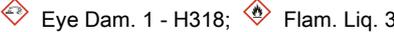
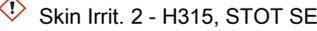
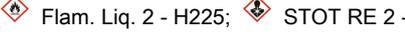
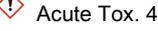
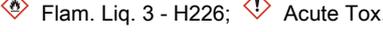
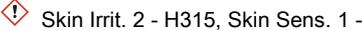
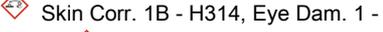
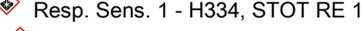
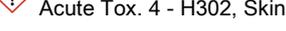
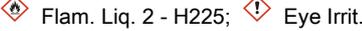
4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 2)

*		EG-Nummer: 205-500-4	
*		Reg. nr.: 01-2119475103-46	
*			
*		2 - H319, STOT SE 3 - H336; EUH066	
*	<b>68002-19-7</b>	<b>Harnstoff-Formaldehyd-Harz RPW, butyliert</b>	<b>5,00- 10,00</b>
*		Aquatic Chronic 4 - H413	
*	<b>78-83-1</b>	<b>Isobutanol</b>	<b>0,0015- 0,50</b>
*		EG-Nummer: 201-148-0	
*		Reg. nr.: 01-2119484609-23	
*			
*		- H226; 	
*		3 - H335-H336	
*	<b>100-41-4</b>	<b>Ethylbenzol</b>	<b>0,0015- 0,50</b>
*		EG-Nummer: 202-849-4	
*		Reg. nr.: 01-2119489370-35	
*			
*		H373, Asp. Tox. 1 - H304; 	
*		- H332	
*	<b>1330-20-7</b>	<b>Xylol (Isomerengemisch)</b>	<b>0,0015- 0,50</b>
*		EG-Nummer: 215-535-7	
*		Reg. nr.: 01-2119488216-32	
*			
*		4 - H312, Acute Tox. 4 - H332, Skin Irrit. 2	
*		- H315	
*	<b>85711-46-2</b>	<b>Fatty acids, C14-18 and C16-18-unsatd.,</b>	<b>0,0015- 0,50</b>
*		maleated	
*		Reg. nr.: 01-2119976378-19	
*			
*		H317	
*	<b>108-31-6</b>	<b>Maleinsäureanhydrid</b>	<b>0,0015- 0,50</b>
*		EG-Nummer: 203-571-6	
*		Reg. nr.: 01-2119472428-31	
*			
*		H318; 	
*		- H372; 	
*		Sens. 1A - H317;	
*		Skin Sens. 1A; H317: C >= 0,001 %	
*	<b>67-63-0</b>	<b>Propan-2-ol</b>	<b>1,00- 5,00</b>
*		EG-Nummer: 200-661-7	
*		Reg. nr.: 01-2119457558-25	
*			
*		2 - H319, STOT SE 3 - H336	
*	<b>12788-93-1</b>	<b>Phosphorsäurebutylester</b>	<b>1,00- 5,00</b>
*		EG-Nummer: 235-826-2	

(Fortsetzung auf Seite 4)

*gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830*

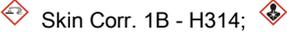
4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 3)

- \* Reg. nr.: 01-2119970716-27
- \*  Skin Corr. 1B - H314;  Carc. 2 - H351
- \* **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- \* **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- \* **Nach Einatmen:**  
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- \* **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Sofort mit Wasser abwaschen.
- \* **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- \* **Nach Verschlucken:**  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- \* **Hinweise für den Arzt:**
- \* **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- \* **5.1 Löschmittel**
- \* **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- \* **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasser im Vollstrahl
- \* **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- \* **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- \* **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät anlegen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- \* **Weitere Angaben**  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

#### ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- \* **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- \* **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.  
Bei Gasaustritt oder Eindringen in Boden zuständige Behörde benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- \* **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Neutralisationsmittel anwenden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
Emissionsgrenze beachten.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Schlag und Reibung vermeiden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.  
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

	• 8.1 Zu überwachende Parameter		
*	• <b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>		
*	<b>64-17-5 Ethanol</b>		
	<b>MAK</b>		
*	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>1920</b>	<b>mg/m3</b>
*		<b>1000</b>	<b>ppm</b>
*	<b>Langzeitwerte</b>	<b>960</b>	<b>mg/m3</b>
*		<b>500</b>	<b>ppm</b>
	<b>SSc;</b>		
*	<b>107-98-2 1-Methoxy-2-propanol</b>		
	<b>MAK</b>		
*	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>720</b>	<b>mg/m3</b>
*		<b>200</b>	<b>ppm</b>
*	<b>Langzeitwerte</b>	<b>360</b>	<b>mg/m3</b>
*		<b>100</b>	<b>ppm</b>
*	<b>B SSc;</b>		
*	<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
	<b>MAK</b>		
	<b>Kurzzeitwerte</b>	<b>720</b>	<b>mg/m3</b>

(Fortsetzung auf Seite 6)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 5)

*		150	ppm
*	Langzeitwerte	240	mg/m3
*		50	ppm
*	SSc;		
*	71-36-3 n-Butanol		
	MAK		
*	Kurzzeitwerte	310	mg/m3
*		100	ppm
*	Langzeitwerte	310	mg/m3
*		100	ppm
	SSc;		
*	141-78-6 Ethylacetat		
	MAK		
*	Kurzzeitwerte	1460	mg/m3
*		400	ppm
*	Langzeitwerte	730	mg/m3
*		200	ppm
	SSc;		
*	78-83-1 Isobutanol		
	MAK		
*	Kurzzeitwerte	150	mg/m3
*		50	ppm
*	Langzeitwerte	150	mg/m3
*		50	ppm
	SSc;		
*	100-41-4 Ethylbenzol		
	MAK		
*	Kurzzeitwerte	220	mg/m3
		50	ppm
*	Langzeitwerte	220	mg/m3
		50	ppm
*	H OI B;		
	1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung)		
	MAK		
	Kurzzeitwerte	870	mg/m3
		200	ppm
	Langzeitwerte	435	mg/m3
		100	ppm
	H B;		
	67-63-0 Propan-2-ol		
	MAK		
	Kurzzeitwerte	1000	mg/m3
		400	ppm
	Langzeitwerte	500	mg/m3

(Fortsetzung auf Seite 7)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 6)

200

ppm

**B SSc;**

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

**107-98-2                    1-Methoxy-2-propanol**

**BAT**

20 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: 1-Methoxypropanol-2

**71-36-3                    n-Butanol**

**BAT**

10 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: n-Butanol

2 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt:

Biol. Parameter: n-Butanol

\* **100-41-4                    Ethylbenzol**

**BAT**

\* **600 mg/g Kreatinin**

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

\* **Biol. Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure**

\* **1330-20-7                    Xylol (Isomergemisch)**

**BAT**

\* **2 g/l**

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

\* **Biol. Parameter: Methylhippursäuren**

\* **67-63-0                    Propan-2-ol**

**BAT**

\* **25 mg/l**

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

\* **Biol. Parameter: Aceton**

\* **25 mg/l**

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

\* **Biol. Parameter: Aceton**

- *Zusätzliche Hinweise:*  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- *8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition*
- *Persönliche Schutzausrüstung:*

(Fortsetzung auf Seite 8)

*gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830*

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- \* Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- \* Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- \* Berührung mit der Haut vermeiden.
- \* Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
- **Atemschutz: Atemschutz empfehlenswert.**
- **Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe Undurchlässige Handschuhe**
- **Handschuhmaterial**  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.
- **Augenschutz: Schutzbrille Dichtschließende Schutzbrille**
- **Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung**

## ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Gemäß Produktbezeichnung
* <b>Geruch:</b>	Charakteristisch Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

#### Zustandsänderung

* <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	77 °C
* <b>Flammpunkt:</b>	-1 °C
* <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
* <b>Zündtemperatur:</b>	425 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
* <b>Untere:</b>	1 Vol %
* <b>Obere:</b>	7 Vol %
* <b>Dampfdruck:</b>	bei 20 °C 10,7000 mbar bei 50 °C 55,0000 mbar
<b>Dichte:</b>	1,0000 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b>	
<b>Wasser:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME** : **NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 8)

.	Nicht bestimmt.
---	-----------------

<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-----------------------------	--

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
- \* **64-17-5 Ethanol**  
Oral, LD50: 7060 mg/kg (Ratte)  
Inhalativ, LC50/4h: 20000 mg/l (Ratte)
- \* **107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**  
Oral, LD50: 5660 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 13000 mg/kg (Kaninchen)  
Inhalativ, LC50/4h: 6 mg/l (Ratte)
- \* **123-86-4 n-Butylacetat**  
Oral, LD50: 13100 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: >5000 mg/kg (Kaninchen)  
Inhalativ, LC50/4h: >21 mg/l (Ratte)
- \* **71-36-3 n-Butanol**  
Oral, LD50: 790 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen)  
Inhalativ, LC50/4h: 8000 mg/l (Ratte)
- \* **141-78-6 Ethylacetat**  
Oral, LD50: 5620 mg/kg (Kaninchen)  
Inhalativ, LC50/4h: 1600 mg/l (Ratte)
- \* **7631-86-9 Siliciumdioxid**  
Oral, LD50: 10000 mg/kg (Ratte)
- \* **78-83-1 Isobutanol**  
Oral, LD50: 2460 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen)
- \* **50-00-0 Formaldehyd ... %**  
Oral, LD50: >200 mg/kg (Ratte)
- \* **100-41-4 Ethylbenzol**  
Oral, LD50: 3500 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 17800 mg/kg (Kaninchen)
- \* **1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**  
Oral, LD50: 4300 mg/kg (Ratte)  
Dermal, LD50: 2000 mg/kg (Kaninchen)
- \* **108-83-8 2,6-Dimethyl-heptan-4-on**  
Oral, LD50: 5750 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 10)

*gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830*

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 9)

- \* Dermal, LD50: 16000 mg/kg (Kaninchen)
- \* **108-31-6 Maleinsäureanhydrid**
- \* Oral, LD50: 400 mg/kg (Ratte)
- \* Dermal, LD50: 2620 mg/kg (Kaninchen)
- \* **67-63-0 Propan-2-ol**
- \* Oral, LD50: 5045 mg/kg (Ratte)
- \* Dermal, LD50: 12800 mg/kg (Kaninchen)
- \* Inhalativ, LC50/4h: 30 mg/l (Ratte)
- \* *Primäre Reizwirkung:*
- \* Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
- \* Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- \* Schwere Augenschädigung/-reizung
- \* Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.
- \* *Sensibilisierung der Atemwege/Haut*
- \* Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- \* **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- \* Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
- \* Reizend
- \* **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- \* *Endokrinschädliche Eigenschaften*
- \* 556-67-2 Octamethylcyclotetrasiloxan : II; III

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- Aquatische Toxizität:  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- *Allgemeine Hinweise:*  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- \* Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- *PBT:*  
Nicht anwendbar.
- *vPvB:*  
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- *Europäischer und schweizerischer Abfallcode*  
08  
ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA)  
VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN  
UND DRUCKFARBEN  
08 01  
Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken  
08 01 11  
Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere  
gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 11)

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023  
Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### • 14.1 UN-Nummer

ADR UN1263

IMDG UN1263

IATA UN1263

### • 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 1263 FARBE

IMDG PAINT

IATA PAINT

### • 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrzettel

3



IMDG

Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Label

3



IATA

Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Label

3



### • 14.4 Verpackungsgruppe

ADR II

IMDG II

IATA II

### • 14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

### • 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33

EMS-Nummer: F-E,S-E

### • 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

(Fortsetzung auf Seite 12)

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023  
Druckdatum: 02/01/2023

**HANDELSNAME : NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR**

(Fortsetzung von Seite 11)

Nicht anwendbar.

• **Transport/weitere Angaben:**

Nicht anwendbar.

**Freigestellte Mengen (EQ):** E2  
**Begrenzte Menge (LQ):** 5L  
**Beförderungskategorie:** 2  
**Tunnelbeschränkungscode:** D/E  
**IMDG**  
**Limited quantities (LQ):** 5L  
**Excepted quantities (EQ):** E2

• **UN "Model Regulation":**  
UN 1263 FARBE, 3, II

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII  
Beschränkungsbedingungen: 3, 40

• **Nationale Vorschriften:**

- \* • **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Bei der beruflichen Verwendung dieser Substanz/Zubereitung ist folgende Schweizerische Vorschrift einzuhalten: Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5, SR 822.115): Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Substanz/Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, sofern das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) oder das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat.

• **Technische Anleitung Luft:**

• **Klasse Anteil in %**  
III 44,43  
I 0,01  
II 0,44

• **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

• **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die geänderten Bereiche sind mit einem \* gekennzeichnet bzw. in roter Farbe geschrieben.

- **Relevante Sätze**  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 13)

*gemäss Verordnung (EU) Nr. 2015/830*

4238601

überarbeitet am: 02/01/2023

Druckdatum: 02/01/2023

<b>HANDELSNAME</b>	<b>:</b>	<b>NICOLUX 1262-14 HY 9125 - CLEAR</b>
--------------------	----------	--

*(Fortsetzung von Seite 12)*

*	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
*	H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
*	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
*	H315	Verursacht Hautreizungen.
*	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
*	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
*	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
*	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
*	H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
*	H335	Kann die Atemwege reizen.
*	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
*	H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
*	H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
*	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
*	H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

- Abteilung Technik

- **Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

- IATA: International Air Transport Association

- ICAO: International Civil Aviation Organisation

- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

- LC50: Lethal concentration, 50 percent

- LD50: Lethal dose, 50 percent

- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

- \* *Daten gegenüber der Vorversion geändert*